

Themenbeitrag Informationen für Bankkunden zur Flutkatastrophe

27. Juli 2021

Die Flutkatastrophe erschüttert Deutschland, die Hilfsbereitschaft ist riesig. Viele private Banken haben mit Spenden auf die Lage in den Katastrophengebieten reagiert und Sonderprogramme für betroffene Menschen angeboten. Auch viele Mitarbeiter engagieren sich, haben gespendet oder wurden von den Banken freigestellt, weil sie ehrenamtlich in den von der Flutwelle zerstörten Regionen helfen.

Tanja Beller
Director, Pressesprecherin
+49 30 1663-1220
tanja.beller@bdb.de

Die Banken werden ihre Kunden in dieser schwierigen Lage im Rahmen der aufsichtsrechtlichen Möglichkeiten bestmöglich unterstützen, um passende Lösungen für die jeweiligen Herausforderungen zu finden. Für die betroffenen Kunden – Privat- oder Firmenkunden – haben Banken unterschiedliche Maßnahmen vorbereitet. Jedes Kreditinstitut bietet individuelle Lösungen an – deshalb empfehlen wir vom Bankenverband, sich direkt an die Bank zu wenden. Hier finden Sie wichtige Fragen und Antworten für Betroffene.

Juliane Weiß
Associate, Pressesprecherin
+49 30 1663-1514
juliane.weiss@bdb.de

Welche Maßnahmen gibt es für Unternehmenskunden?

Banken stehen mit ihrem Beratungsangebot bereit, um ihre Firmen- und Unternehmenskunde zu unterstützen. Teilweise gibt es spezielle Kreditprogramme, teilweise gibt es Angebote für Kunden mit Liquiditätsgaps, Kreditraten auszusetzen oder zu reduzieren. Die Banken wollen für betroffenen Kunden schnelle, individuelle Lösungen finden. Dafür ist es wichtig, dass die betroffenen Kunden – sobald dies die Situation vor Ort wieder zulässt – Kontakt zu ihrem Berater oder ihrer Beraterin aufzunehmen.

Wo gibt es Informationen über Förderprogramme?

Für die betroffenen Kommunen in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Bayern und Sachsen sind insgesamt 500 Mio. EUR zur Beseitigung von Hochwasserschäden vorgesehen. Darüber hinaus soll Städten und Gemeinden ab dem 28. Juli 2021 für die Beseitigung von Hochwasserschäden der „Investitionskredit Kommunen“ der KfW mit einer Laufzeit von 20 Jahren und einem von der KfW subventionierten Zins von -1,00 % zur Verfügung gestellt werden. Zudem ist vorgesehen, kommunale Unternehmen für die Beseitigung von Hochwasserschäden mit einem Betriebsmittelkredit aus dem Programm „Investitionskredit Kommunale Unternehmen“ (Laufzeit 10 Jahre) zu unterstützen. [Hier auf der Seite der KfW](#) finden Sie weitere Informationen. Auch die [Rentenbank](#) hat bereits entsprechende Programme für geschädigte Betriebe aufgelegt.

Unternehmenskunden können die Förderprogramme der Bundes- und Landesförderbanken über ihre Hausbank beantragen. Als Finanzierungspartner der Förderinstitute unterstützen die Privatbanken ihre Unter-

nehmenskunden, angefangen von der Beratung bis hin zur eigentlichen Antragsstellung für neue Liquiditätskredite.

Hier finden Sie weitere Informationen auf Landesebene:

[Hinweise zur Fluthilfe der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz](#)

[Fluthilfe-Portal Rheinland-Pfalz](#)

[Unwetter-Hilfe der NRW.BANK](#)

Wie komme ich an die vom Bund oder Land versprochenen Soforthilfen?

Die staatlich zugesagten Zuschüsse werden von den Ländern ausgezahlt.

[Mehr Informationen zur Soforthilfe nach der Flut vom Land Nordrhein-Westfalen](#)

[Finanzhilfen des Landes Rheinland-Pfalz](#)

[Soforthilfe für Betroffene der starken Überschwemmungen in Bayern](#)

Wie komme ich an Bargeld, wenn meine Bankkarte verloren gegangen ist?

Filialbanken mit Schaltergeschäft bieten ihren Kunden die Bargeldabhebung am Schalter an. Hierzu müssen sich Kunden eindeutig ausweisen können, d. h. unter Angabe der Kontonummer sowie eines Ausweisdokuments. Wenn eine Filiale selbst vom Hochwasser betroffen ist, kann ggf. eine Filiale in einem anderen Ort aushelfen. Die Situation ist vor Ort – und von Bank zu Bank – aber sehr unterschiedlich. Bitte wenden Sie sich an ihre Bank.

Wie lange dauert es durchschnittlich, bis eine neue girocard, Kreditkarte oder andere Bankkarte bereitgestellt wird?

Von Bank zu Bank ist das unterschiedlich, unter normalen Umständen – und wenn keine PIN zusätzlich benötigt wird – ca. eine Woche.

Welche Möglichkeiten gibt es, wenn ich meine Kreditrate nicht bezahlen kann?

Wer Probleme hat, seine Darlehensraten fristgerecht zu zahlen, sollte sich direkt an seine Bank wenden, um ggf. individuelle Vereinbarungen zur Aussetzung oder zur Stundung von Darlehensraten zu treffen.

Was mache ich, wenn alle meine Bankunterlagen vernichtet wurden?

Die allermeisten Informationen sind heute digital gespeichert. Sie sollten Ihre Bank kontaktieren, dann kann individuell die Vorgehensweise besprochen werden.

Hier finden Sie weitere Informationen privater Banken über ihre Aktivitäten und Maßnahmen zur Flutkatastrophe:

- Bankhaus Metzler: [Infos auf der Website](#)
- BHW: [Presseinformation](#)
- BNP Paribas Deutschland: [LinkedIN-Beitrag](#)
- Commerzbank: [Presseinformation](#)
- Deutsche Bank: [Hilfsprogramm Hochwasserkatastrophe](#), [Alle Informationen für Betroffene auf einen Blick](#), [Deutsche Presseinformation](#), [Englische Presseinformation](#)
- Hauck & Aufhäuser: [LinkedIN-Beitrag](#), [Weiterer LinkedIN-Beitrag](#)
- HypoVereinsbank - UniCredit Bank: [LinkedIN-Beitrag](#), [Beitrag von Vorstandssprecher Michael Diederich](#)
- ING Deutschland: [Hochwasser-Hilfe-Seite](#)
- Postbank: [Hilfsprogramm Hochwasserkatastrophe](#)
- Santander Deutschland: [LinkedIN-Beitrag](#)
- **Targobank**: Bestands- und Neukunden können sich an die Hotline 0800-72421383 wenden